

Wo die Liebe hinfällt ^^

da tuts weh XDDDD (Valon x Alister)

Von _Soma_

Kapitel 6: Kapitel 6

Kapitel 6:

Shisaru zuckte wirklich mit einem Auge. Das war einfach nicht mehr normal. „Sagt mal ihr benehmt euch auch wenn Oster, Weihnachten und Neujahr auf einen Tag fallen oder?“, musste das Mädchen einfach mal von sich geben ehe sie theatralisch seufzte. „So was geht? Cool das müssen wir testen“, grinste Valon darauf nur. „Macht euch einfach fertig zum einkaufen... wir Frühstücken unterwegs...“, murrte das Mädchen und verzog sich in das Zimmer um sich umzuziehen. Als Valon einige Minuten selbst ins Zimmer wollte flog er, wie es auch nicht anders sein könnte, der Länge nach hin, da Shisuta der Wolf es witzig fand wieder einmal im Weg zu liegen. „Das macht er mit Absicht...“, murmelte der Brünnette. „Das nennt man Gerechtigkeit“, Shisaru stieg über den am Boden liegenden und ging zurück zu Alister und Raphael. „Bis gleich wir gehen und fertig machen bevor du wieder Explodierst“, sagte der Zwilling schnell ehe er gefolgt von Raphael im Zimmer verschwand um sich anzuziehen.

Einige Minuten vergingen da standen die drei fertig vor ihr. „Ich warne besonders dich Valon. Benimm dich sonst darfst du dir aussuchen was dir lieber ist. Feigen oder Nüsse“, belehrte die Orange/Braunhaarige lieber mal. Nicht das es am Ende hieß sie hätte ihn nicht gewarnt. „Jawohl Meisterin des Chaos“, sagte der Braunhaarige gehorsam. „Weißt du eigentlich dass du mich sicherlich schon 3 Jahre meines Lebens gekostet hast?“, gab sie einfach mal von sich und hob eine Augenbraue. „Also graue Haare hast du noch nicht keine Sorge Schwesterherz“, grinste der Rothaarige. „Seit brav“, mischte sich der Blonde ein ehe sie das Versteck verließen. Shisuta kam heute ausnahmsweise mal wieder mit, was den Wolf nur umso mehr freute.

Nach gut einer halben Stunde waren sie in der Einkaufspassage angelangt. „So... Valon du besorgst etwas zum Frühstück... Alister du gehst schon Mal Teller aussuchen...“, erklärte das Mädchen. „Wieso darf er in den Laden und ich nicht?“, musste Valon nun einfach fragend von sich geben. „Na ja. Es reicht mir dass wir neue Teller kaufen müssen aber ich habe keine Lust einen ganzen Laden zu bezahlen. Besonders da auch unser Budget nicht unendlich ist“, erklärte Shisaru in einem ruhigen Tonfall. „Ihr könntet euch natürlich auch mal einen Job suchen... dann würden wir mehr zur Verfügung haben mit dem wir besonders deine Fehler bezahlen können“, das die Orange/Braunhaarige besonders Valon damit meinte wusste wohl jeder. „Warum wusste ich das dass kommen musste“, eher mit hängendem Kopf ging der Brünnette

nun vor. „Und was muss Raphael machen?“, fragte Alister lieber mal nach. „Der bleibt bei mir“, grinste sie frech und schubste ihren Bruder in den Laden.

„Alles wird gut Shisaru“, grinste der Blonde und strich ihr kurz über den Kopf. „Klar sobald Valon so dermaßen sonst wo landet...“, grummelte diese. Denn so wie es aussah hatte sie nicht wirklich super Laune. Aber wer hätte das schon nach der Weckaktion die Valon hingelegt hatte. „Demnächst wecke ich ihn mit Eiswürfeln!“, gab sie von sich. „Nanana... Was habe ich dir gestern erklärt? Wenn du dich für alles was er macht rächst, rächt er sich wieder und so weiter...“, belehrte er seine Freundin noch mal. „Du gönnst mir aber auch gar nichts oder?“, die Frage musste sie einfach mal stellen, ehe sie mit hochgezogener Augenbraue zu Raphael sah. „Oh doch ich gönne dir diese Genugtuung. Aber weißt du so was muss unerwartet kommen. Und wenn du ihn einfach links liegen lässt dann rechnet er nicht mehr damit das du sich Rächen willst“, grinste er frech. „Meine Güte Raphael! Das ist... Genial!“, strahlte sie freudig. „Du denkst ja schon genauso verschwörerisch wie ich“, fügte sie begeistert hinzu. Raphael musste darauf leicht lachen. „Ach na ja. Ich habe nie gesagt das ich immer brav bin“, grinste er dann und gab seiner Freundin kurz einen Kuss, ehe Valon dann wieder mit dem Frühstück angerannt kam.

„So hab meine Aufgabe erledigt“, sagte Valon stolz. „Das hast du gut gemacht Valon. Sehr brav mach sitz“, grinste Shisaru. Shisuta legte den Kopf schief als wollte der schwarz/weiße Wolf sagen ‚seit wann ist er ein Hund?‘. „Eh... Hey!“, empört blies Valon seine Wangen auf um zu schmallen, jetzt auch noch zum Tier degradiert worden zu sein. Alister kam ebenfalls nun auf dem Laden. „Ich hab Teller gefunden die nicht zu teuer sind schau mal Schwester“, er zeigte ihr seinen Fund. „Sehr gut Alister. Das hast du fein gemacht“, grinste sie frech. „Hab ich was verpasst? Ich bin jetzt aber nicht Shisuta?!“, musste der Rothaarige von sich geben. „Können wir jetzt Frühstücken? Mein Magen hängt auf dem Boden“, murrte Valon leise. „Ja Valon ich denke das ist Möglich... danach gehen wir noch etwas Shoppen und dann ist deine Strafe erledigt“, grinste das Mädchen freudig. „Shoppen? Och Nö dafür hast du doch Hitomi und Renai“, jammerte er. „Ich will aber Shoppen gehen“, schniefte das Mädchen. Valon dropte leicht und sah eher schmollend zu Alister und Raphael die das wohl witzig fanden.

„Na meinet wegen... wenn die beiden auch nichts dagegen haben wird ich wohl mit müssen“, murrte der Braunhaarige, ehe sie sich an einen Brunnen setzten um dort zu Frühstücken.

„Das du dir nen Hamburger holst war klar Valon. Weißt du eigentlich wie ungesund das am frühen Morgen ist?“, gab Shisaru von sich ehe sie in ihr Käsebrötchen biss. „Erstens: Ist mir egal ich überlebe das. Zweitens: Das ist doch aber ein Cheeseburger!“, verteidigte sich Valon. „Ist doch das gleiche“, erwiderte Shisaru. „Nein ganz und gar nicht! Das ist ein Elementarer Unterschied! Ein Cheeseburger hat Käse ein Hamburger nicht“, den Protest musste Valon wohl einfach bringen. „Und in wie fern sollte mich das beruhigen?“, fragte Shisaru. „Weiß ich doch nicht aber es ist ein Unterschied!“, polterte Valon weiterhin. „Beruhig dich Valon... es ist doch kein Weltuntergang einen Cheeseburger Hamburger zu nennen... Fast Food ist es ja trotzdem“, mischte sich Alister darauf nur ein. „Auf wessen Seite stehst du eigentlich“, beleidigt drehte Valon nun seinen Kopf zur Seite. „Ich stehe auf keiner Seite... ich geb nur Recht so es sein muss“, grinste der Rothaarige darauf nur. „Eure Sorgen und Rockgefällers Geld und

ich wäre Millionär“, gab darauf nur Raphael von sich. „Der war gut Schatz“, lachte Shisaru darauf nur. „Ihr seid voll die Verschwörung... aber halt warte Schatz?!“, das Valon das mitbekam war klar. „So Shopping Time“, wechselte Shisaru frech das Thema. „Das war klar...“, dropte Valon. Dass Alister das wieder lustig fand musste man an dieser Stelle wohl nicht erwähnen.

Aber da konnte man wohl nichts machen. Denn Shisaru würde wohl keinen Widerspruch dulden. So war Valon gezwungen mit Shoppen zu gehen. „Wir könnten dir auch mal nen neuen Look verpassen Valon“, meinte das Mädchen nach einer Weile. „Was? Wieso ich!“, jammerte der Braunhaarige los. „Ich meine... ich seh super aus“, jammerte er weiter. „Wieso nicht Alister oder Raphael?“, fügte er noch hinzu. „Ganz einfach. Alister hat doch schon neue Kleidung bekommen... und Raphael sieht gut aus wie er ist“, strahlte das Mädchen freudig. „Also los hopp“, scheuchte Shisaru den Jungen Duellanten durch den Laden. „Du bist so fies“, flüsterte Raphael frech. „Aber volle Kanne“, gab Alister ebenso grinsend von sich. „Was denn... ein ner Look schadet ihm wirklich nicht“, meinte Shisaru und hob eine Augenbraue als sei das ihr voller Ernst. Das Valon sich einen Spaß daraus machte einen BH als Mütze zu vergewaltigen erwähnte man mal lieber nicht. „Valon... WAS SOLL DAS WERDEN“, fauchte das Mädchen. „3...2...1... HALT SIE FEST“, rief Alister. Raphael handelte da wohl sofort und warf das Mädchen frech über seine Schulter. „Huh~ schicker Ausblick“, den Spruch konnte sich Shisaru wohl einfach nicht verkneifen.

„Das war klar“, kicherte Alister und versuchte Valon begreiflich zu machen das man einen BH wohl so nicht tragen konnte. „Hey sie sagte neuer Look. Sie sagte nicht in wie fern“, musste Valon protestierend von sich geben. „Das sie es SO nicht meinte kann man sich aber schon denken oder?“, belehrte Raphael. Shisaru dagegen hing lieber weiter wie ein Kartoffelsack über der Schulter ihres Freundes. So konnte man aber gut sehen dass man Valon wohl einfach nicht alleine in einen Laden schicken konnte. Oder jedenfalls nicht alleine sich etwas zum Anziehen suchen. So verlief das Shoppen eher in einem Desaster sodass sie bald lieber wieder nach Hause gingen. Valon bekam aber trotzdem neue Kleidung ob es ihm passte oder nicht. Zu Hause angekommen räumte Alister die Teller lieber ein bevor es wieder in einem Haufen von Scherben endete. So kam man zwar um den Abwasch rum aber er dachte sich hauch, das Shisaru das sicher nicht unter Abwaschen verstehen würde. „Und jetzt schaust du in die Zeitung und suchst nen Job“, seufzte Shisaru die nun einen Tee vor die Nase gesetzt bekam.

„Warum denn ich? Du bist besser darin. Ich wird ohnehin nur wieder gefeuert... Wie war das beim letzten Mal? Ach ja. Ich habe Elefant im Porzellanladen gespielt. Davor habe ich Babysitter versucht und die Kinder wollten nicht auf mich hören. Davor habe ich ein Desaster in der Küche angestellt...“. „Ist ja gut dann such ich eben“, grummelte das Mädchen. „Hier ist aber wieder ein Radau“, meldete sich seit langem Dartz der wohl auch mal wieder ‚nach Hause‘ kam. „Seid ihr auch brav gegen eure Rivalen am kämpfen?“, die Frage musste wohl einfach sein. „Ehm klar...“, räusperte sich Shisaru die doch gewusst hatte dass sie etwas vergessen hat. Aber irgendwie hatte wohl jeder der Doommitglieder da etwas geschlampt. Aber eigentlich versuchte Shisaru die anderen auch immer irgendwie davon abzulenken. Denn sie hatte wirklich keine Lust irgendeinen der Anderen verlieren zu sehen. Nicht einmal Valon. Dartz seufzte kurz. „Meine Kinder. Ihr sollt doch für den großen Leviatan mächtige Seelen beschaffen.“

Habt ihr das vielleicht vergessen?", wollte er dann wissen. „Nein haben wir nicht. Wie könnten wir auch“, gab Shisaru eher misstrauisch von sich. „Ach und wieso antwortet man weder auf Anrufe noch auf Emails?“, verdammt Shisaru wusste wirklich das sie irgendetwas die ganze Zeit ignoriert hatte. „Mein Laptop ist kaputt gegangen...“, räusperte sie sich. Ehe Valon etwas sagen konnte, schenkte das Mädchen ihm einen bösen Blick so nach dem Motto ‚verrate mich und du warst die längste Zeit ein Mann‘.

„Dann macht euch mal an die Arbeit... Ich will stolz auf euch sein“, gab Dartz von sich ehe er wieder verschwand. Shisaru legte ihren Kopf seufzend auf den Tisch. Irgendwie hatte sie kein sonderlich gutes Gefühl dabei jeden Einzelnen für so was loszuschicken. Und das auch noch alleine. Und meistens hatte das Mädchen mit solchen schlechten Gefühlen oder Vorahnungen Recht. Was sie meistens sogar hasste. „Mach dir mal keine Sorge uns passiert schon nichts“, meinte Alister darauf nur der Ahnte was seine Schwester gerade dachte. Das war allerdings bei Zwillingen nicht anders zu erwarten. „Ja aber...“. „Nanana kein Aber Shisaru. Wir können uns duellieren. Und du kennst Raphael er benutzt ohne hin nie das Siegel“, grinste Valon darauf nur. „Genau. Mach dir nicht immer so Sorgen“, lächelte Raphael. Das beruhigte Shisaru aber so ganz und gar nicht. Als sie erneut das Wort ergreifen wollte legte Raphael einfach mal frech seine Lippen auf die seiner Freundin, stand dann auf und verabschiedete sich. Shisaru schmolte leicht. Sie so zum Schweigen zu bekommen war typisch für den Blonden. „Vertrau uns einfach“, grinste Alister und verwuschelte die Haare seiner Schwester ehe auch er verschwand. „Genau wir schaffen das schon. Du kennst uns, und damit verschwand auch Valon.

Shisaru seufzte nochmals. Sie hatte wirklich eine böse Vorahnung. Und diese wollte ihr nicht gerade gefallen. Sie wusste zwar dass die 3 sich Duellieren konnten. Und darin auch sehr geschickt waren. Doch der Groll den jeder gegen seinen Rivalen empfand machte sie ihrer Meinung nach eher Blind oder Unvorsichtig...

+++++

Fortsetzung Folgt ^^

Ich hoffe es hat euch wieder gefallen